

	<p>Objekt: Zängl, Reifenprofilschneider</p> <p>Museum: museum comp:ex Graf-Adolf-Straße 7-9 40878 Ratingen 02102 13398-19 museum-compex@online.de</p> <p>Sammlung: Elektrowerkzeuge</p> <p>Inventarnummer: 07.04.003</p>
--	--

Beschreibung

Ein Reifenprofilschneider wie der von der Firma Karl Zängl wird bei der Entwicklung neuer Reifen benutzt um neue Profile in den Reifenmantel zu schneiden, die dann ausgiebig getestet und verbessert werden können bevor eine industrielle Fertigung startet. Auch im Motorsport besteht die Möglichkeit zum Beispiel einen Semi Slick durch Nachschneiden zum „Regenreifen umzubauen“. Das Nachschneiden der Reifen bei Fahrzeugen die am öffentlichen Straßenverkehr teilnehmen, ist verboten.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Kunststoff / Schneiden, Knabbern
Maße:	Länge: 29 cm, Höhe: 13 cm, Breite: 8 cm, Gewicht: 1,9 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1936
	wer	Vulkanisier-Maschinen Karl Zängl
	wo	München

Schlagworte

- Autoreifen
- Elektrowerkzeug
- Profil
- Schneiden